

Weckherlin, Georg Rodolf: Als Arria das schwert von ihrem herzblut rot (1618)

- 1 Als Arria das schwert von ihrem herzblut rot
- 2 süßtraurig ihrem man darreichet:
- 3 »ab diser wund«, sprach sie, »mein antlitz nicht verbleichet,
- 4 sondern die eurig, herr, ist mein schmerz, leid und tod.«

(Textopus: Als Arria das schwert von ihrem herzblut rot. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)